



PROTOKOLL

der **ordentlichen Gemeindeversammlung**
der Gemischten Gemeinde Vinelz,
Mittwoch, 28. November 2018, 20.00 Uhr
im Gemeindesaal Vinelz

Vorsitz:	Bloch Rita, Gemeindepräsidentin
Protokoll:	Spycher Stephan, Gemeindeschreiber
Anwesend	74 / 11,3 % (Stimmberechtigte in Gemeindeangelegenheiten: 654)
Kein Stimmrecht:	Gutmann Alejandro, Neuzuzüger
Stimmenzähler:	Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und gewählt: Marianne Schneiter und Tobias Meuter
Presse:	Bangerter Werner, Bieler Tagblatt (Stimmberechtigt)
Publikation:	Anzeiger Region Erlach Nr. 43 vom 26.10.2018 Nr. 44 vom 02.11.2018

Traktanden:

- 1. Budget 2019**
Beschlussfassung Budget, Anlagen und Gebühren
 - 2. Wahlen Gemeinderat**
Wieder- bzw. Ersatzwahl von 3 Mitgliedern
 - 3. Kredit CHF 300'000.00 Sanierung Vakuumkanalisation 1. Etappe**
Beratung und Beschlussfassung
 - 4. Kreditabrechnung Sanierung Verstärker Gemeinschaftsantennenanlage**
Kenntnisnahme
 - 5. Verschiedenes**
-

Die Unterlagen für die Gemeindeversammlung lagen während 30 Tagen vor der Gemeindeversammlung öffentlich auf. Die traktandierten Geschäfte wurden in der Gemeindeinfo näher erläutert. Die Gemeindeinfo wurde in jede Haushaltung verteilt. Das detaillierte Budget 2019 konnte auf der Gemeindeverwaltung oder auf der Internetseite der Gemeinde eingesehen werden.

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse und wegen Missachtung der Verfahrensvorschriften sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Seeland einzureichen. Verletzungen von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften sind an der Versammlung sofort zu beanstanden. Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlässt, kann nachträglich nicht mehr Beschwerde führen (Art. 49a GG).

Alle Stimmberechtigten, die das 18. Altersjahr zurückgelegt und seit 3 Monaten in der Gemeinde Wohnsitz haben, sind stimmberechtigt.

Das Protokoll der Gemeindeversammlung liegt 7 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich beim Gemeinderat Vinelz einzureichen. Der Gemeinderat entscheidet über die Einsprachen und genehmigt das Protokoll. Änderungen in der Reihenfolge der Geschäfte werden nicht verlangt.

Die Gemeindepräsidentin begrüsst die Anwesenden und erklärt die Versammlung als eröffnet.

Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2018 wurde vom Gemeinderat am 22. November 2018 gestützt auf Art. 68 OgR genehmigt. Das Protokoll lag 30 Tage nach der Versammlung für einen Monat öffentlich auf. Einsprachen sind keine eingegangen.

Traktandum 1

Budget 2019

Beschlussfassung Budget, Anlagen und Gebühren

Referent: Spycher Stephan, Gemeindeverwalter

Das Budget 2018 basiert auf den unveränderten Steueranlagen des Vorjahres. Folgende Gebühren erfahren per 2019 eine Änderung:

Wasserversorgung	Wegfall jährliche Zählermiete
Kabelnetz	Gebühr inklusive Mehrwertsteuer
Wärmeverbund	Senkung Grundgebühr kW um CHF 10.00 auf neu CHF 140.00.

Der ausführliche Vorbericht des Budget 2019 wurde gemäss dem Mustervorbericht des Amtes für Gemeinden und Raumordnung erstellt und lag auf der Gemeindeverwaltung auf. Gleichzeitig wurden die Unterlagen auf der Internetseite der Gemeinde aufgeschaltet. Stephan Spycher erläutert kurz die Abweichungen der einzelnen Bereiche gegenüber den Vorjahren

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Beibehaltung der Steueranlage von 1.69.

Beschluss der Gemeindeversammlung:

Die Gemeindeversammlung stimmt der Steueranlage von 1.69 einstimmig zu.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Beibehaltung der Liegenschaftssteueranlage von 1.20 ‰.

Beschluss der Gemeindeversammlung:

Die Gemeindeversammlung stimmt der Liegenschaftssteueranlage von 1.20 ‰ einstimmig zu.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung des Budget 2019, bestehend aus:

		Aufwand		Ertrag
Gesamthaushalt	CHF	4'076'450	CHF	4'099'500
Ertragsüberschuss	CHF	23'050		
Allgemeiner Haushalt	CHF	3'141'850	CHF	3'141'850
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF	0		
SF Wasserversorgung	CHF	187'900	CHF	222'700
Ertragsüberschuss	CHF	34'800		
SF Abwasserentsorgung	CHF	351'500	CHF	351'500
Ertragsüberschuss	CHF	0		
SF Abfall	CHF	89'700	CHF	95'850
Ertragsüberschuss	CHF	6'150		
SF Gemeinschaftsantenne	CHF	117'900	CHF	100'000
Aufwandüberschuss	CHF	- 17'900		
SF Wärmeverbund	CHF	187'600	CHF	187'600
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF	0		

Beschluss der Gemeindeversammlung:

Die Gemeindeversammlung stimmt dem vorliegenden Budget 2019 **einstimmig** zu.

Traktandum 2

Wahlen Gemeinderat

Wieder- bzw. Ersatzwahl von 3 Mitgliedern

Referent: Bloch Rita, Gemeindepräsidentin

Marco Helfer scheidet infolge Amtszeitbeschränkung aus dem Gemeinderat aus.
Nandita Boger hat sich vorwiegend aus zeitlichen Gründen entschlossen, aus dem Gemeinderat auszutreten.

Zur Wahl stellen sich folgende Personen:

Liza Voegeli (bisher)

Bernhard Gutmann (neu), 48jährig, seit Geburt in Vinelz wohnhaft, Mitarbeiter im Flottenmanagement der Kapo Bern. Er hat bereits in diversen Kommissionen mitgewirkt.

Sandra Weyermann (neu), 44jährig, verheiratet, Hochbauchzeichnerin, seit 6 Jahren wohnhaft im Eigenheim am Mattenweg.

Die Vorschläge werden aus der Versammlung nicht vermehrt.

Bestätigung Wahl:

Da nicht mehr Kandidaten vorgeschlagen werden als Sitze zu vergeben sind, erklärt die Präsidentin die Vorgeschlagenen als gewählt.

Traktandum 3

Kredit CHF 300'000.00 Sanierung Vakuumkanalisation 1. Etappe

Beratung und Beschlussfassung

Referent: Helfer Marco, Gemeinderat

Zuerst wurde die komplette Sanierung geplant. Nach Abschluss der ZPA (Zustandsanalyse der privaten Abwasseranlagen) wurde festgestellt, dass sehr viel Fremdwasser in die Anlage eingeleitet wird, was anschliessend zu Kapazitätsproblemen führt. Heute ist ein System im Einsatz, welches in bestehenden oder neuen Schächten Schwimmer und Ventile eingebaut sind, welche das Absaugen veranlassen. Das neue System besteht aus einem in sich geschlossenen System, in welches kein Fremdwasser mehr eindringen kann. Die Tiefbauarbeiten sind zudem sehr schwierig abzuschätzen, da je nach Pegelstand des Sees je nach Standort des Schachtes mit erheblichem Wassereinbruch zu rechnen ist. Aufgrund der folgenden Überlegungen ist der Gemeinderat daher zum Entscheid gelangt, das Projekt Etappenweise anzugehen:

- Punktuelle Sanierung in Etappen («schlimmste» Einleiter zuerst).
- z.T. Sanierung von Parzellen ohne bauliche Massnahmen durch Gemeinde.
- Mit geringerem Aufwand einen höheren Erfolg.
- Keine öffentliche Ausschreibung sondern Einladungsverfahren.
- Finanzierung tragfähiger.

Der beantragte Kredit setzt sich aus den folgenden Positionen zusammen:

Tiefbauarbeiten	148'500.00
Sanitärarbeiten	41'500.00
Steuerung (vorerst Verzicht)	0.00
Dienstleistungen / Honorare	51'500.00
Unvorhergesehenes	37'000.00
Mehrwertsteuer 7,7%	21'500.00
Total	300'000.00

Tobias Meuter: Wie viele Liegenschaften sind in der ersten Etappe betroffen?

Helfer Marco: Es sind rund 15 Liegenschaften, wobei nicht auf sämtlichen Grundstücken bauliche Massnahmen durch die Gemeinde vorgesehen sind.

Steck Daniela: Wann erfolgt die Ausführung der nächsten Etappe?

Helfer Marco: Zuerst wird die 1. Etappe abgeschlossen und ausgewertet. Anschliessend wird der Gemeindeversammlung ein Folgekredit beantragt. Das dürfte jedoch nicht früher als in 2 – 3 Jahren der Fall sein.

Horisberger Brigitte: In den Dokumenten der ZPA ihrer Liegenschaft ist beispielsweise notiert, dass die Trennung des Dachwassers dringend vorzunehmen ist. In welcher Frist sind die Arbeiten somit vorzusehen?

Spycher Stephan: Dachwasser darf nicht der Kanalisation zugeleitet werden und müsste grundsätzlich sofort getrennt werden. Da das Projekt jetzt zu laufen beginnt, werden die betroffenen Grundeigentümer durch den Ingenieur frühzeitig kontaktiert, damit allfällige Arbeiten koordiniert werden können. Sofern ein Liegenschaftseigentümer bereits Vorkehrungen treffen will, empfiehlt es sich, vorgängig mit dem zuständigen Ingenieur beim Büro Lüscher & Aeschlimann AG in Ins Kontakt aufzunehmen.

Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung einen Kredit von CHF 300'000.00 für die Sanierung der Vakuumkanalisation 1. Etappe.

Beschluss der Gemeindeversammlung:

Die Gemeindeversammlung stimmt dem Kreditantrag für die Sanierung der 1. Etappe der Vakuumkanalisation einstimmig zu.

Traktandum 4

Kreditabrechnungen Sanierung Verstärker Gemeinschaftsantennenanlage Kenntnisnahme

Referent: Spycher Stephan, Gemeindeverwalter

Die Kreditabrechnung präsentiert sich wie folgt:

Kredit Gemeindeversammlung vom 26.11.2014	120'000.00
Kredit Gemeindeversammlung vom 01.06.2016	80'000.00
Total Kredit	200'000.00
Abrechnung Metzler + Freiburghaus, Ins	164'119.30
Kreditunterschreitung	35'880.70

Ein Buffet wurde noch nicht wie geplant ersetzt, da der Standort noch zur Disposition steht. Die entsprechenden Kosten werden auf rund CHF 2'000.00 geschätzt. Wann die entsprechenden Arbeiten ausgeführt werden können, ist noch nicht absehbar. Da die Investition jedoch im 2019 abgeschrieben sein wird, hat sich der Gemeinderat entschlossen, den Kredit abzurechnen und die Kosten für das letzte Buffet dem Unterhaltskredit zu belasten.

Strazzer Patrik: Wo fehlt den nun ein Verstärker?

Spycher Stephan: Es fehlt keine Anlagekomponente. Der Schrank muss lediglich erneuert an einen neuen Standort im Bereich Obstbau Meuter gezügelt werden.

Traktandum 5

Verschiedenes

1. *Bloch Rita*: Die Versammlung erhebt sich zum Gedenken der Verstorbenen zu einer Schweigeminute.

2. *Bloch Rita*: Macht auf die kommenden **Veranstaltungen** in der Gemeinde aufmerksam:
6. Dezember: ab 14.00 Uhr Kaffeestube im Gemeindesaal (Landfrauenverein)
6. Dezember: ab 18.00 Uhr Samichlaus beim Weihnachtsbaum (Dorfverein)
2. Dezember: Glühwein und Wurst auf dem Dorfplatz anlässlich Tannenbaumverkauf.
 3. *Bloch Rita*: verabschiedet die beiden **scheidenden Gemeinderatsmitglieder** Marco Helfer und Nandita Boger und überreicht ihnen ein kleines Präsent. Die beiden werden später im kleinen Rahmen durch den Gemeinderat verabschiedet.
 4. Bloch Rita: **dankt** den Vereinen, dem Personal und den Behördenmitglieder für ihre Tätigkeit im vergangenen Jahr.
-

Schluss der Versammlung: 20.40 Uhr

GEMISCHTE GEMEINDE VINELZ

Die Präsidentin: Der Sekretär:

Rita Bloch

Stephan Spycher